

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **7 (1912)**

Heft 5: **Dem Dorfe**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dem Dorfe

Inhaltsverzeichnis:

Schutz dem Dorfe! Von Ernst Steinmann, St. Gallen. — Volkskunst in Oesterreich. Von J. C. — Mitteilungen. — Einladung zur VII. Generalversammlung.

Abbildungen: Im Hof bei Winkeln; «moderne» Villa in Appenzell; altes Bauernwirthshaus; Dorfplatz in Appenzell; altes Haus bei Winkeln; modernes Gegenbeispiel; alte Post und modernes Wirthshaus in Roggwil; die alte und die neue Käserei in Andwil; Dorfbild von Schlatt; Appenzeller Dorfplatz. — Aus Tirol: Erker in Klausen, Deutsch-Matrei, Brixen (zwei), Balkon am Herrensitz, Eppan; Gartenhaus bei Brixen; Schlosshof von Mitterdorf; Marterl bei Sterzing. — Aus Les Brenets: Häuserpartie mit einer alten Lärche; die gleiche Dorfstrasse nach Beseitigung des Baumes.

Au village

Sommaire:

Protection du village, par Ernst Steinmann, Saint-Gall. — Art populaire en Autriche-Hongrie, par J. C. — Communications. — Invitation à la VII^{me} Assemblée générale.

Illustrations: Im Hof, près Winkeln; villa «moderne» à Appenzell; ancienne auberge de village; la place à Appenzell; vieille maison, près de Winkeln; mauvais exemple moderne; ancienne poste et restaurant moderne à Roggwil; l'ancienne et la nouvelle fromagerie à Andwil; vue du village de Schlatt; place publique à Appenzell. — En Tyrol: Encorbellement à Klausen, à Deutsch-Matrei à Brixen (deux); balcon d'une maison de maître; pavillon de jardin à Brixen; la cour du château de Mitterdorf; calvaire près Sterzing. — Aux Brenets: rue et vieux mélèze; la même rue sans le mélèze.

Unsere Mitglieder sind höfl. gebeten, An- und Abmeldungen, sowie Adressänderungen der

Kontrollstelle des Heimatschutz in Bern

mitzutheilen. Sektions-Mitglieder wollen nicht übersehen dabei anzugeben, welcher Sektion sie angehören.

Die Kontrollstelle ist beauftragt, auch über die Jahresbeiträge Auskunft zu erteilen. Diese betragen für Sektions-Mitglieder je nach Sektion wenigstens 4 bis 5 Franken, für Einzel-Mitglieder wenigstens 4 Franken. Höhere Beiträge sind jedoch sehr erwünscht. Sämtliche Mitglieder erhalten die Vereinszeitschrift «Heimatschutz» unentgeltlich.

Der Vorstand.

Tous les membres de la Ligue sont instamment priés d'adresser toute demande d'admission, de démission, ainsi que tout changement d'adresse au

Contrôle central du Heimatschutz à Berne

En faisant leurs communications, les membres de sections doivent indiquer la section à laquelle ils appartiennent.

Le Contrôle central est chargé également de donner tous les renseignements concernant les cotisations. Celles-ci varient pour les membres de sections de fr. 4.— à fr. 5.— au minimum, suivant la section, tandis que la cotisation minimum pour les membres isolés est de fr. 4.—. Tous les membres reçoivent le bulletin «Heimatschutz» gratuitement.

Le Comité.

HEIMATSCHUTZ

Zeitschrift der «Schweizer. Vereinigung für Heimatschutz»

HEFT No. 5
MAI 1912

BULLETIN DE LA «LIGUE POUR LA CON-
SERVATION DE LA SUISSE PITTORESQUE

JAHRGANG
- - - VII - - -

Nachdruck der Artikel und Mitteilungen *bei deutlicher*
***** *Quellenangabe* erwünscht *****

La reproduction des articles et communiqués *avec*
***** *indication de la provenance* est désirée *****



Abb. 1. Im Hof bei Winkeln. Schöne Häusergruppe, teils verschindelte Gebäude, teils Holzbauten. Aufnahme von Max Frei, St. Gallen.
Fig. 1. La ferme «Im Hof» près Winkeln. Beau groupe de maisons; constructions en bois ou revêtues de bardeaux. Cliché Max Frei, Saint-Gall.

SCHUTZ DEM DORFE!

Von August Steinmann, St. Gallen.

Uns ist ein stilles Dorf, durch das der Bach leissingend zieht, ein Avalun, ein Ort der Sehnsucht. Nicht weil dort alles «naiv und herzignett» ist, sondern weil wir in ihm einen Ort der Ruhe und der Menschwerdung sehen. Denn in den Städten sind wir Glieder der treibenden Masse, Bienen eines ruhelosen Schwarmes. Auf dem Lande sitzen wir unterm Fliederbaum und zur Seite steigen Sonnenblumen in den Tag hinein. Oder, um auch der Arbeit nicht zu vergessen, wir bewachen das Korn, das Brot geben will, treiben das Vieh zur Alp, schleifen im Schneesturm Holz über den Bergweg. Und trotz alledem ist unser Tag nicht Hetze und Streben, unsere Nacht nicht voller Gedanken: Was morgen?

In meinem Heimatdorfe steht im ältesten Teile — und nur von diesem will